

Die **GREEN VISIONS** Filmreihe präsentiert Umweltdokumentationen aus der ganzen Welt, gefolgt von Diskussionen mit Filmemachern, Umweltexperten, und FilmwissenschaftlerInnen.

Ort: Gasteig München
Vortragssaal der Bibliothek
Rosenheimer Str. 5
81671 München

Anmeldungen über die Münchner Volkshochschule. Tel.: Mo, Di 9–13 Uhr & Mi, Do 14–19 Uhr unter (089) 48006-6239 oder online unter www.mvhs.de

EINTRITT FREI!

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- S1 - S8 Haltestelle Rosenheimer Platz
- Trambahnlinie 18 Haltestelle Am Gasteig
- Trambahnlinie 15/25 Haltestelle Rosenheimer Platz

Rachel
Carson
Center
ENVIRONMENT AND SOCIETY



Kuratorin: Dr. Alexa Weik von Mossner
Info: www.carsoncenter.uni-muenchen.de

GREEN VISIONS

Filme und Expertengespräche im Gasteig München

Präsentiert vom
Rachel Carson Center
for Environment and Society (RCC)
in Kooperation mit der
Münchner Volkshochschule und dem
Deutschen Museum, gefördert von der
Deutschen Bundesstiftung Umwelt

Schwerpunktthema Winter 2014/15

ANTHROPOZÄN



MENSCHENZEIT

Donnerstag, 23. Oktober 2014, 20.00 Uhr

TRASHED

USA 2012, Candida Brady, 97 min, Engl. OF mit UT

Gesprächspartner:
Prof. Dr. Eveline Dürr

In *Trashed* macht Oscar-Preisträger Jeremy Irons sich auf, das Ausmaß und die Auswirkungen des globalen Müllproblems zu erforschen. Für seine Recherchen reist er zu den schönsten Orten der Welt und ihren weniger schönen Hinterhöfen. Eine Reise voller Skepsis Sorge, aber auch voller Hoffnung.



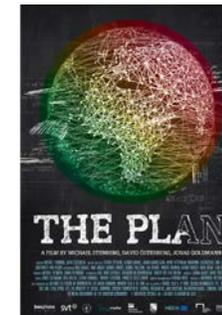
Donnerstag, 13. Nov. 2014, 20.00 Uhr

THE PLAN

Schweden 2010, Michael Stenberg, Johan Söderberg and Linus Torell, 74 min., Engl. OF

Gesprächspartner:
Prof. Dr. Reinhold Leinfelder

Ob es uns gefällt oder nicht, wir befinden uns in einer Ära des Wandels und müssen lernen, damit umzugehen. Das ist die zentrale Aussage dieses Films, der sich mit den gegenwärtigen und zukünftigen Auswirkungen von Klimawandel, Artensterben, Bevölkerungswachstum, und Ressourcenschwund auseinandersetzt. Die Menschheit kann darauf reagieren oder sie wird erleben, dass der Planet ihr solchen Wandel aufzwingt.



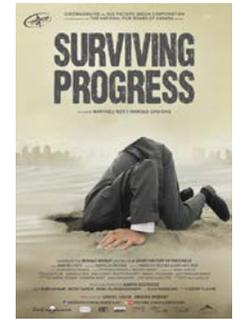
Donnerstag, 15. Januar 2015, 20.00 Uhr

SURVIVING PROGRESS

Kanada 2011, Mathieu Roy & Harold Crooks, 87 min., Engl. OF

Gesprächspartner:
Christian Schwägerl,
Autor des Buches
„Menschenzeit“

Bedeutet Fortschritt zwangsläufig Verbesserung? Kann der menschliche Verstand die schnellen technologischen Veränderungen der letzten Jahrhunderte überhaupt erfassen? Ist weiteres kontinuierliches Wachstum anzustreben? Oder lauten die Schlagworte für die nächsten Jahrzehnte nicht eher sparen, reduzieren, einschränken? Dazu äußern sich Wissenschaftler, Philosophen, Aktivisten, und anerkannte Forscher.



Donnerstag, 12. Februar 2015, 20.00 Uhr

POPULATION BOOM

Österreich 2013, Werner Boote, 93 min., Deutsche OF

Gesprächspartner:
Werner Boote
(angefragt)

7 Milliarden Menschen auf der Erde. Ist die Welt überbevölkert? Und wer von uns ist zuviel? Dokumentarist Werner Boote untersucht für *Population Boom* ein jahrzehntelang festgefahrenes Weltbild. Für ihn stellt sich eine völlig andere Frage: Wer oder was treibt dieses Katastrophenszenario an?

